

	<p>Objekt: Peter Martin Lampel: "Jungen in Not", 1928</p> <p>Museum: Kurt Tucholsky Literaturmuseum Schloss Rheinsberg 16831 Rheinsberg 03 39 31 - 39007 mail@tucholsky-museum.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Tucholsky. Bibliothek Tucholskys</p> <p>Inventarnummer: C1-00669 / SC-03080</p>
--	---

## Beschreibung

Peter Martin Lampels "Jungen in Not. Berichte von Fürsorgezöglingen", mit 7 Reproduktionen nach Illustrationen des Herausgebers, erschien erstmals 1928 im J. M. Spaeth Verlag, Berlin.

Tucholsky widmet sich in "Auf dem Nachttisch" Peter Martin Lampels "Jungen in Not". Auszüge aus der Kritik: "Über diese Fürsorgeanstalten, die ebenso wie die Gefängnisse und Zuchthäuser einer regelmäßigen öffentlichen Kontrolle bedürfen, weil die der Vorgesetzten nie genügt, handelt "Jungen in Not", Berichte von Fürsorgezöglingen, herausgegeben von Peter Martin Lampel (erschienen bei J.M. Spaeth zu Berlin. Das ist nun leider danebengegangen.

Die Berichte, die zum Teil erschütternd und fast immer aufschlussreich sind, diese Berichte ohne Kommentar und Prüfung zu geben, genügt nicht. Das ist allenfalls ein Stück aus der Wirklichkeit, eine einseitige Reportage - aber nun hätte sich der Herausgeber, der doch unter den Jungen gelebt hat, dahinter setzen müssen, um uns zu sagen, was denn an diesen Beschwerden, diesen Klagen, diesen manchmal aufwühlenden Schreien wahr ist. [...] Das Buch ist ein sehr fesselnder erster Teil eines Werkes, das uns fehlt. Als Material brauchbar. Der Text ist mit Bildern des Herausgebers geziert." (Peter Panter: Auf dem Nachttisch, in: Die Weltbühne, 26.2.1929, Nr. 9, S. 337)

## Grunddaten

Material/Technik:  
Maße:

Papierumschlag  
8°, 239 Seiten

## Ereignisse

Verfasst	wann	1928
	wer	Peter Martin Lampel (1894-1965)
	wo	Berlin
Gedruckt	wann	1928
	wer	J. M. Spaeth Verlag
	wo	Berlin

## Schlagworte

- Bericht
- Junge
- Kritik